



Unterstützerkreis
Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.

UFU News KW 24 | 2023

Liebe Interessierte, Mitglieder und Ehrenamtliche, liebe Heimleitungen und Sozialarbeitenden,

Wir freuen uns Sie/euch wieder mit vielen neuen Informationen zu versorgen und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Bleiben Sie gesund!

Im Auftrag des Vorstands
Melanie Dabelstein-Fischer

Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.



01.07.2023 – Sommerfest von NK Mitte und UFU

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Sommerfest von NK Mitte und UFU! Wer gute Laune mitbringt, ist willkommen! Euch erwarten Sport, Spiel und Spaß. Getränke gibt es vor Ort. Über einen kleinen...

[Weiterlesen ...](#)



Urban Run Hannover

Wer läuft gern? Wer hat Lust, durch die Stadt Hannover zu joggen? Wer hat Lust, beim Urban Run mit dabei zu sein? Wer möchte sich in Gemeinschaft vorbereiten? Am 24.8.2023...

[Weiterlesen ...](#)



Schwimmkurse 2023

Auch in diesem Jahr kann der Unterstützerkreis wieder Schwimmkurse für geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene anbieten. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Bitte das Anmeldeformular nutzen! Hier geht es zu den...

[Weiterlesen ...](#)

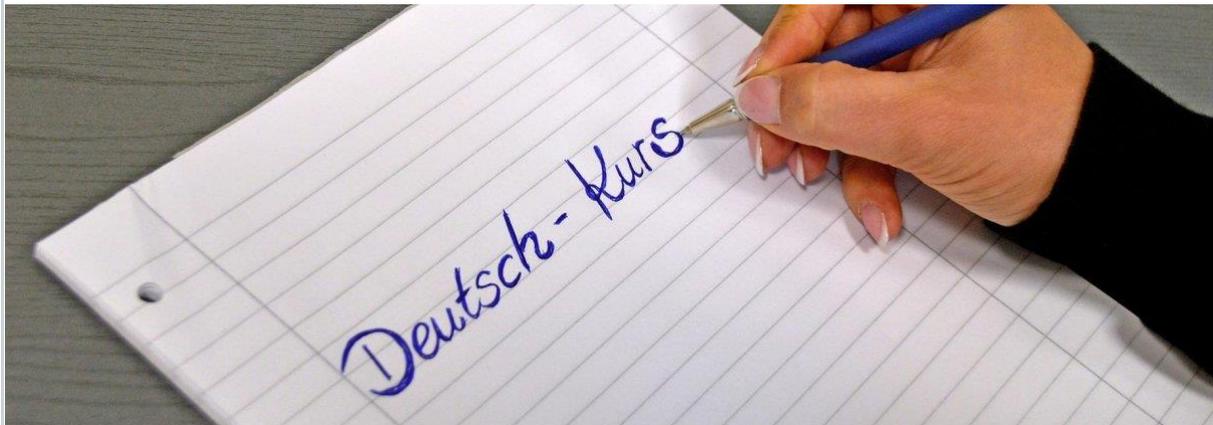


Deutschlandticket für 30,40 €

Der GVH bietet für Inhabende der Ehrenamtskarte Niedersachsen/Bremen, die in der Region Hannover wohnen, das Deutschlandticket für monatlich 30,40 Euro an.

Wer seit mind. 3 Jahren wöchentlich ca. 5 Stunden oder 250 Stunden pro Jahr für den UFU ehrenamtlich tätig ist, kann die Ehrenamtskarte über den UFU beantragen. Kontakt: unterstuetzterkreis@uf-hannover.de

Deutschlandticket mit
Ehrenamtskarte



Intensivkurs Deutsch B2 für höherqualifizierte Geflüchtete

Die VSH Hannover bietet ab dem 17.07.23 einen neuen Intensivkurs auf der Niveaustufe B2 für höherqualifizierte Geflüchtete an. Nach bestandener B2-Prüfung beginnt direkt im Anschluss der Intensivkurs auf der Niveaustufe C1 und endet im Juni 2024 mit der Prüfung für den Hochschulzugang. Interessierte Personen füllen das beigefügte Formular aus und schicken es bitte an die Adresse: integration.vhs@hannover-stadt.de. Die Anmeldung ist **bis zum 30.06.23** möglich.

Anmeldebogen für B2-Intensivkurs

Info-Blatt zum B2-Intensivkurs



Worte helfen: Ein Qualifizierungsprogramm für Sprachmittler*innen

Das **Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V.** versorgt seit vielen Jahren geflüchtete Menschen in ihren psychosozialen Zentren. Zu den therapeutischen Einzelgesprächen werden bei Bedarf Sprachmittler*innen hinzugezogen. Um neue Sprachmittler*innen zu gewinnen und für den Einsatz im therapeutischen Kontext auszubilden, wird ein Qualifizierungsprogramm mit 3 Modulen angeboten.

Für das psychosoziale Zentrum in Hannover werden Sprachmittler*innen gesucht vor allem (aber nicht ausschließlich) für die Sprachen: Serbisch, Georgisch, Ukrainisch, Russisch, Armenisch und Kinyarwanda

Fortbildung für Sprachmittler*innen



Pro Asyl Rechtshilfefonds

Über den **Rechtshilfefonds von PRO ASYL** können Anträge auf Rechtshilfe gestellt werden. In Niedersachsen nimmt der **Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.** die Rechtshilfeanträge entgegen, prüft sie und leitet sie dann an PRO ASYL weiter.

Pro Asyl Rechtshilfefonds



Projekt "Featuring refugees and their supporters"

Das neue Projekt "Featuring refugees and their supporters" ist in im Rahmen des [Netzwerkprojektes AMBA+](#) in Zusammenarbeit mit [Exil e.V.](#) entstanden. Ziel des Projektes ist es, ein grundlegendes Verständnis für Menschen mit Fluchtgeschichte in Deutschland und ihre Lebenssituation hier zu schaffen. Dazu werden Personen mit Fluchthintergrund gesucht, die in Niedersachsen ihr Zuhause gefunden haben und bereit sind, über ihre Erfahrungen zu berichten. Kontakt: annika.schulz@exilverein.de und Aigün Hirsch vom Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. ah@nds-fluerat.org.

Teile deine Geschichte



Projektideen gesucht!

Damit aus guten Ideen echte Projekte werden, stellt die Region Hannover auch in diesem Jahr mit dem Regionsfonds für Vielfalt und Teilhabe 150.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung. Grundsätzlich kann sich jeder bewerben, solange das Projekt innerhalb der Region Hannover stattfindet und zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht begonnen hat. Beratung und Unterstützung von der Antragsstellung bis zum Bewilligungsbescheid telefonisch unter +49 511 616-25119 oder per E-Mail an guteidee@region-hannover.de. Bewerbungen nimmt die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe im Zeitraum vom 31. Mai bis zum 14. Juli 2023 entgegen.

Zum Regionsfond



GLEICH teilhaben

GLEICH teilhaben ist ein Projekt des Bundesverbands NeMO zur Förderung eines bundesweiten Kompetenznetzwerks in der Geflüchtetenarbeit mit vulnerablen Gruppen. Das MiSO Netzwerk Hannover e.V. ist einer von 17 Standorten.

GLEICH teilhaben -
Projektbeschreibung



NesT - Neustart im Team

[Neustart im Team](#) (NesT) ist ein zusätzliches humanitäres Aufnahmeprogramm für besonders schutzbedürftige Flüchtlinge. Die Aufnahme der Flüchtlinge ist an die Unterstützung durch Mentoring-Gruppen gebunden, die Wohnraum zur Verfügung stellen und die neu eingereisten Flüchtlinge bei der Integration unterstützen. In Hannover gibt es aktuell noch keine NesT-Gruppe. Nun lädt das **Bündnis NIEDERSACHSEN PACKT AN** alle Interessierten und Ehrenamtlichen zu einer digitalen Informationsveranstaltung zum Aufnahmeprogramm Neustart im Team (NesT) ein.

Infoveranstaltung 20.06.202

Infoveranstaltung 21.06.202



VOLUME Trainingsplattform

Wie können Ehrenamtliche ihre Rolle finden und definieren, um den Bedürfnissen von unbegleiteten Minderjährigen am besten gerecht zu werden? Welche Rechte haben unbegleitete Minderjährige? Was sind die Grundlagen für ein gesundes Leben der Minderjährigen? Und wie können Ehrenamtliche unbegleitete Minderjährige bei ihrem Empowerment und der Integration unterstützen?

VOLUME-Projekt



Ukraine-Aufenthalts-Übergangsverordnung

Die **Ukraine-Aufenthalts-Übergangsverordnung** wird noch einmal verlängert. Nun sind aus der Ukraine geflüchtete ukrainische Staatsangehörige und Ausländer, die nicht die ukrainische Staatsangehörigkeit besitzen, bei einer Einreise bis zum 4. März 2024 ab dem Zeitpunkt der erstmaligen Einreise in das Bundesgebiet für 90 Tage vom Erfordernis eines Aufenthaltstitels befreit. Die UkraineAufenthÜV tritt dann entsprechend am 2. Juni 2024 außer Kraft.



Rückmeldungen zum Verfahren auf das Chancenaufenthaltsrecht

Seit 01.01.2023 ist die Antragstellung möglich, doch der Zugang zum Chancenaufenthaltsrecht ist zum Teil noch mit hohen Hürden versehen oder die Bearbeitungszeit ist unverhältnismäßig lang. Der **Niedersächsische Flüchtlingsrat e.V.** gibt auf seiner Website die Möglichkeit, **Rückmeldungen zum Antragsverfahren auf das Chancenaufenthaltsrecht in Niedersachsen** zu geben. Informationen und Konkretes werden gesammelt, um damit sowohl politisch als auch öffentlichkeitswirksam (natürlich nur nach Absprache mit den Teilnehmenden) arbeiten zu können und bestenfalls Verbesserungen erwirken zu können.

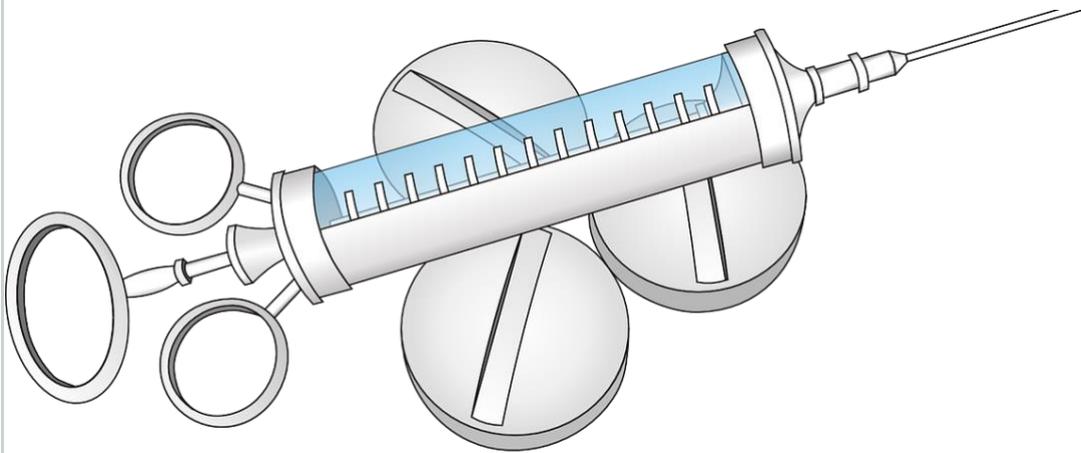
[Link zum Rückmeldeformular](#)



Eritrea - Passbeschaffung und „Reueerklärung“

Bei der sog. Reueerklärung wird bedauert, seiner nationalen Pflicht nicht nachgekommen zu sein und erklärt, eine für die „illegale Ausreise“ verhängte Strafe zu akzeptieren. Zugleich wird den eritreischen Staatsangehörigen ein Loyalitätsbekenntnis zu ihrem Herkunftsstaat abgefordert. **Kai Weber vom Nds. Flüchtlingsrat e.V.** erklärt hierzu, dass sich alle eritreischen Staatsbürger:innen zunächst um einen Nationalpass bemühen müssen. Nur wenn die Abgabe einer "Reueerklärung" im Einzelfall gefordert wird, kann dem Erlass zufolge ein deutscher Reiseausweis für Ausländer ausgestellt werden.

Unzumutbarkeit einer
Reueerklärung



Zum Arzt ohne Ausweispapiere

Der **Mediendienst Integration** berichtet: Mindestens 50.000, möglicherweise sogar bis zu 500.000 Menschen leben ohne Papiere in Deutschland – sie haben also keinen legalen Aufenthaltsstatus. Im Falle einer Krankheit zum Arzt zu gehen, trauen sich viele von ihnen nicht: Denn der Gang zum Arzt erhöht für Papierlose das Risiko einer Abschiebung.

Artikel: Zum Arzt ohne Angst?



Erfolgreiche Integration

Der **Mediendienst Integration** berichtet: Rund 168.500 Menschen wurden im Jahr 2022 in Deutschland eingebürgert. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Einbürgerungen damit um rund 28 Prozent. Den größten Anteil an Einbürgerungen machten syrische Staatsangehörige aus. Von ihnen konnten rund 13.900 Personen schon nach sechs Jahren die deutsche Staatsangehörigkeit "aufgrund besonderer Integrationsleistungen" erwerben. Ein weiterer Grund für den Anstieg der Einbürgerungszahlen waren ukrainische Staatsangehörige.

Zahlen und Fakten zur
Einbürgerung



Vom Fliehen und Ankommen - Der PRO ASYL Podcast

Der **PRO Asyl Podcast** widmet sich den Themen und Problemen, mit denen Menschen, die bereits im Bereich der Flüchtlingshilfe haupt- oder ehrenamtlich tätig sind, täglich konfrontiert sind. Das Format richtet sich aber auch an Interessierte ohne Vorerfahrungen.



Veränderte Fluchtrouten

Der **Mediendienst Integration** berichtet: Die meisten Schutzsuchenden erreichen Europa und Deutschland über tausende Kilometer lange "Fluchtrouten". "Wenn wir von Fluchtrouten sprechen, stellen sich die meisten Menschen Korridore vor, die von A nach B führen. Die Realität ist allerdings viel komplexer", sagt der Migrations- und Grenzforscher Bernd Kasperek vom Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung.

Mediendienst Integration:
Fluchtrouten



Frauentelefon

Das **Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«** bietet seit zehn Jahren schnelle und kompetente Unterstützung. Frauen in Not erhalten eine niedrigschwellige Beratung und Unterstützung. Das Hilfetelefon ist in Deutschland unter der Nummer **116 016** rund um die Uhr erreichbar. Es ist zur ersten Anlaufstelle für gewaltbetroffene Frauen in Deutschland geworden und mittlerweile weithin bekannt und akzeptiert.

Weitere Informationen zum
Hilfetelefon



kargah sucht Sozialarbeiterin in VZ

Das Beratungsteam von SUANA-kargah e.V. / Nds. Krisentelefon gegen Zwangsheirat sucht zu sofort eine mehrsprachige Sozialarbeiterin in Vollzeit (39 Std./Woche). **Bewerbungsschluss ist am 18.06.2023.**

SUANA - Stellenausschreibung

Fit für das Handwerk

Der Vorbereitungskurs "**Fit für das Handwerk**" richtet sich gezielt an Geflüchtete und soll die Teilnehmer*innen auf dem Gebiet von Deutsch- und Mathematikkenntnissen auf eine handwerkliche Ausbildung vorbereiten. Kursdauer: 10.07.2023 – 31.08.2023. Die Aufnahme zu „AZG - Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete“ erfolgt über den Netzwerkpartner [kargah e.V.](#). Anmeldung bei **Arbeit und Leben Nds. Mitte gGmbH**
E-Mail: regina.dittberner@aul-nds.de | www.aul-nds.de

Infoblatt "Fit fürs Handwerk"

AZG-Flyer

Start in Deutschland für Ukrainer:innen

WBS Training bietet einen 160-tägigen Kurs speziell für Ukrainer:innen, die bereits erste Deutschkenntnisse besitzen. Kursinhalte sind Deutsch lernen, PC-Führerschein und erfolgreich bewerben. Der Kurs ist 100 % kostenlos bei Förderung durch Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS).

Weiterbildung für Ukrainer:innen



Terminkalender

17.06.2023, 12:00 - 18:00 Uhr, Kicken gegen Vorurteile, Erika-Fisch-Stadion, Inge-Machts-Weg 1

Unter dem Motto „Kicken gegen Vorurteile“ sorgen ADV-Nord e.V., die Landeshauptstadt Hannover, die Polizeidirektion Hannover und Hannover 96 jedes Jahr seit 2008 auf spielerische Art für eine Verbesserung der Verständigung zwischen Polizei, Stadtverwaltung und Migrant:innen.

Kicken gegen Vorurteile

20.06.2023 und 21.06.2023 jeweils um 17:00 Uhr, Informationsveranstaltung Neustart im Team (NesT), online

Das Bündnis NIEDERSACHSEN PACKT AN lädt alle Interessierten und Ehrenamtlichen zu einer digitalen Informationsveranstaltung zum Aufnahmeprogramm Neustart im Team (NesT) ein.

Infoveranstaltung 20.06.202

Infoveranstaltung 21.06.202

22.06.2023 - 24.06.2023, Pictures about us - Open-Air-Kino, Auf dem Platz an der Basilika St. Clemens

Die zum Teil preisgekrönten Filme wurden von den Menschen ausgewählt, die um die Basilika herum leben und arbeiten. Eintritt ist frei. Wenn möglich, bitte einen eigenen Stuhl mitbringen.

Filme im Open-Air-Kino

23.06.2023, 10:00 - 12:00 Uhr, Konferenz "Brücken in hochqualifizierte Berufstätigkeit für zugewanderte und geflüchtete Menschen", Online per Zoom

Diskutiert wird mit Personalexpert*innen und Interessensvertretungen darüber, wie Unternehmen für hochqualifizierte zugewanderte Beschäftigte attraktiv sein können. Beispielhaft werden auf die Situation von geflüchteten und zugewanderten Menschen zugeschnittene Ansätze für ein individuelles Coaching vorgestellt. Anmeldung bis zum 22.06.2023 bei susanne.hermeling@zew.uni-hannover.de

Brücken in hochqualifizierte Berufstätigkeit

24.06.2023, 10:00 - 13:00 Uhr, EMPOWERMENT WORKSHOP für Frauen mit Migrations- bzw. Fluchtgeschichte, MiSO, Mengendamm 12

Der Workshop unter Leitung der Sozialarbeiterin Adelaide Catalano soll Möglichkeiten eröffnen, über Diskriminierungs- und Gewalterfahrungen zu sprechen sowie Wege aufzeigen, Ressourcen stärken und die eigene emotionale, seelische und psychische Gesundheit zu unterstützen.

Empowerment Workshop

24.06.2023, 10:00 - 17:00 Uhr, Konferenz: Diaspora. Engagement. Global., Ada-und-Theodor-Lessing-VHS Hannover

Die Konferenz vom **Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN)** möchte positive Beiträge von migrantischen und postmigrantischen Organisationen, Initiativen und Personen in Niedersachsen zur bürgerschaftlichen sowie entwicklungspolitischen Arbeit aufzeigen, ihr Engagement stärken, Möglichkeiten und Bedürfnisse diskutieren und mehr. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen an: atiglo@ven-nds.de.

Informationen zur Konferenz

28.06.2023, 17:30 - 19:30 Uhr, Veranstaltung: Eltern werden als Elternvertretung aktiv!, online per Zoom

Nach den Sommerferien werden in vielen Klassen neue Elternvertretungen gewählt. Bisher nutzen nur wenige zugewanderte Eltern die Möglichkeit, durch die Elternvertretung die Schule mitzugestalten. Das [MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen](#) informiert, über Möglichkeiten, sich als Eltern in der Schule zu engagieren und welche Aufgaben Elternvertreter*innen in der Schule haben.

Veranstaltung Elternvertretung

30.06.2023, 09:00 - 13:00 Uhr, Psychotherapie und Beratung zu dritt, Online-Fortbildung

Psychotherapie und Beratung zu dritt bringt für Therapeut*innen, Berater*innen und Dolmetschende einige Besonderheiten mit sich. Die [NTFN e.V.](#) - Online-Fortbildung bietet einen ersten Einblick in das therapeutische und beraterische Setting mit Dolmetschenden und bereitet Therapeut*innen und Berater*innen darauf vor.

Einladungsflyer Psychotherapie zu dritt

30.06.2023, 13:00 - 17:00 Uhr, Umsonst Flohmarkt, Nachbarschaftszentrum Nordstadt, Windthorststr. 3-4

Wer hat, gibt. Wer braucht, nimmt. Jeder darf hier mitnehmen, was ihm oder ihr gefällt! Alles was übrig bleibt, geht zur Obdachlosenhilfe und zum Sozialkaufhaus. Spenden können bereits ab dem 23. Juni montags - freitags 10 - 18 Uhr abgegeben werden.

Umsonst-Flohmarkt im Kiez

01.07.2023, 14:30 - 17:30 Uhr, Sommerfest von NK Mitte und UFU, TuS Marathon Hannover, Am Großen Garten 5

Herzliche Einladung zum **Sommerfest mit Sport, Spiel, Spaß & Picknick** für Kinder, Jugendliche und Junggebliebene. Anmeldung unter Angabe der Personenzahl erbeten an kontakt@nk-mitte.de. Teilnahme kostenlos. Das Fest wird gefördert durch den Integrationsbeirat Hannover-Mitte und den Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.

Einladung zum Sommerfest

05.07.2023, 19:00 Uhr, Solidarität gegen das EU Grenzregime in der Sahara, Kulturzentrum Pavillon, Gruppenraum 2, Lister Meile 4

Moctar Nalossou arbeitet als Ko-Koordinator und Buchhalter im Koordinationsbüro des [Alarme Phone Sahara](#) in Agadez (Niger) und wird auf seiner Info-Tour von Hintergründen und aktuellen Entwicklungen der repressiven Migrationspolitik im Niger und von seiner alltäglichen Arbeit berichten.

Weitere Newsletter und Veröffentlichungen:

Richtlinie zum vorübergehenden Schutz der EU
von 2001

Durchführungsbeschluss Massenzustrom von
Vertriebenen aus der Ukraine

Migrations- und Asylpolitik der EU

Serve The City - News und Projekte

SVR Publikationen



Spenden via Paypal

Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e. V.

Bemeroder Rathausplatz 1, 30539 Hannover, Geschäftsführender Vorstand: Renée
Bergmann, Frank Steinlein

Registergericht: Amtsgericht Hannover, Registernummer: VR201932

Information gemäß Art. 14 DS-GVO

Der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 f der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), um Sie über Aktivitäten, Vorhaben und geförderte Projekte zu informieren. Die Daten wurden in den letzten Jahren in unserer Datenbank gespeichert, weil Sie aus unterschiedlichen Gründen Kontakt zu uns, zum Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. aufgenommen hatten. Sie können jederzeit beim Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte e.V. der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Informationszwecken widersprechen.

[Newsletter abmelden](#) | [Anmeldung verwalten](#) | [Newsletter online ansehen](#)